

Kanton BE Zeitung

## **Grossprojekt rollt an**

### **Bern Die Zufahrt zu «Westside» wird umgestaltet**

*Die Zufahrtsstrassen zum Einkaufszentrum Westside in Berns Westen werden umgestaltet. Die öffentliche Hand investiert insgesamt 22 Millionen Franken.*

Am Montag beginnt in Bern-West die Umgestaltung von Niederbottigen- und Murtenstrasse. Das 22-Millionen-Franken-Projekt ist eine flankierende Massnahme zum Freizeit- und Einkaufszentrum Westside und zur Wohnüberbauung Brünnen. Die Arbeiten dauern bis Herbst 2007. Mit dem Freizeit- und Einkaufszentrum Westside und der Wohnüberbauung Brünnen entstehen im Westen von Bern 800 neue Arbeitsplätze und Wohnraum für 2600 Personen.

Die Umgestaltung der beiden Strassen beinhaltet eine Vielzahl von flankierenden Massnahmen, unter anderem die Umgestaltung von Ausserorts- in Innerortsstrassen sowie attraktiv gestaltete Plätze, Trottoirs, Radstreifen und Fussgängerübergänge, wie das kantonale Amt für Information am Dienstag mitteilte. Zur Einhaltung der Lärmgrenzwerte werden entlang der Murtenstrasse Lärmschutzwände erstellt. Die Verkehrsführung wird so angelegt, dass «Westside»-Besucher und Pendler möglichst den Weg über die Autobahn wählen.

Der öffentliche Verkehr erhält mit der Umgestaltung laut Kanton optimale Rahmenbedingungen. Die neugestaltete Haltestelle Gäbelbach am Ansermetplatz dient als Einstiegsstelle Richtung Stadtzentrum oder Richtung S-Bahn-Station Brünnen. Der Ansermetplatz ist das Herzstück der umgestalteten Niederbottigen-/Murtenstrasse.

### **Strassen bleiben befahrbar**

Die erste Bauphase beginnt am Montag beim Knoten Niederbottigen-/ Murtenstrasse mit Arbeiten zur Entwässerung der Strasse. Danach wird der Strassenabschnitt bis zum zukünftigen Ansermetplatz in Angriff genommen.

Die Murtenstrasse bleibt während der Bauzeit für den motorisierten Verkehr befahrbar, teils nur einspurig. Zu Einschränkungen kommt es für die Fussgänger.  
(sda)